

**Religion Klasse 6**  
**Thema: Offenbarung Gottes in der Welt**

Materialien für den 26.03. und 27.03.2020

Wenn du zusätzliche Hilfe brauchst oder Fragen hast, wende dich unter folgender Mailadresse an Frau Gieselmann: [os-kodersdorf.gieselmann@gmx.de](mailto:os-kodersdorf.gieselmann@gmx.de)

Auf dem letzten Arbeitsblatt hast du dich mit verschiedenen Namensgebungen und Beschreibungen für Gott auseinandergesetzt. Jeder Mensch macht seine eigenen Erfahrungen mit Gott, weshalb es so viele Namen und Bedeutungen gibt. Nun wollen wir die Erfahrungen, die Menschen mit Gott machen, genauer unter die Lupe nehmen.

**Arbeitsaufträge:**

- 1) Betrachte das Bild (M1).  
Beschreibe, was diese beiden Hände symbolisieren könnten (was du mit dem Bild verbindest). Bsp.: Freundschaft,.....
- 2) Finde passende Überschriften für die Bilder zu „Gottes Eingreifen in die Welt“.
- 3) Bearbeite die Aufgaben auf dem Arbeitsblatt „Situationen, in denen sich Gott den Menschen offenbart“.

M1



<https://previews.123rf.com/images/rudall30/rudall301505/rudall30150500026/39708453-Skizze-Abbildung-von-zwei-H-nden-halten-einander-stark-Lizenzfreie-Bilder.jpg>

Hände begegnen uns in unterschiedlichen Zusammenhängen. Sie stehen symbolisch für:

- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
-

## Gottes Eingreifen in die Welt

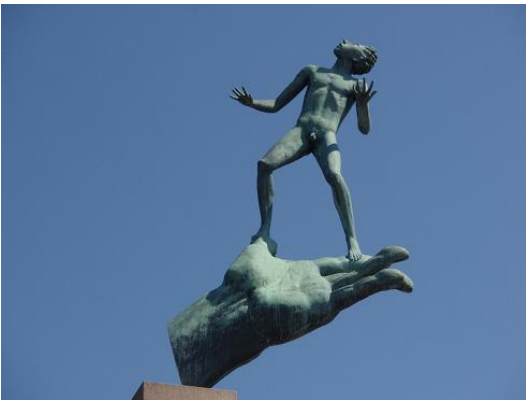
---



[http://0.s3.envato.com/files/48542227/9470701\\_13FEB.jpg](http://0.s3.envato.com/files/48542227/9470701_13FEB.jpg)



<http://ocantonaliturgia.blogspot.com/2011/03/dai-nos-vossa-misericordia.html>



<http://www.elchontour.de/Foto/Schweden/Stockholm2008e.htm>

## Situationen, in denen sich Gott den Menschen offenbart

### *Gottes Bund mit Noah (1. Mose 9)*



#### **1. Mose 9**

**1** Gott segnete Noach und seine Söhne und sagte zu ihnen: »Seid fruchtbar, vermehrt euch und füllt die ganze Erde! **2** Alle Tiere werden sich vor euch fürchten müssen: die großen Landtiere, die Vögel, die Tiere, die am Boden kriechen, und die Fische im Meer. Ich gebe sie in eure Gewalt.

**3** Ihr dürft von jetzt an Fleisch essen, nicht nur Pflanzenkost; alle Tiere gebe ich euch als Nahrung.

**4** Nur Fleisch, in dem noch Blut ist, sollt ihr nicht essen; denn im Blut ist das Leben.

**5** Euer eigenes Blut darf auf keinen Fall vergossen werden. Ich wache darüber und fordere Leben für Leben, vom Tier und erst recht vom Menschen. **6** Wer einen Menschen tötet, muss von Menschenhand sterben; denn der Mensch ist nach dem Bild Gottes geschaffen. **7** Also seid fruchtbar, vermehrt euch, sodass es von euch wimmelt auf der Erde!«

**8** Weiter sagte Gott zu Noach und zu seinen Söhnen: **9** »Ich schließe meinen Bund mit euch und mit euren Nachkommen **10** und auch mit allen Tieren, die bei euch in der Arche waren und künftig mit euch auf der Erde leben, den Vögeln, den Landtieren und allen kriechenden Tieren. **11** Ich gebe euch die feste Zusage: Ich will das Leben nicht ein zweites Mal vernichten. Die Flut soll nicht noch einmal über die Erde hereinbrechen.

**12-13** Das ist der Bund, den ich für alle Zeiten mit euch und mit allen lebenden Wesen bei euch schließe. Als Zeichen dafür setze ich meinen Bogen in die Wolken. Er ist der sichtbare Garant für die Zusage, die ich der Erde mache. **14** Jedes Mal, wenn ich Regenwolken über der Erde zusammenziehe, soll der Bogen in den Wolken erscheinen, **15** und dann will ich an das Versprechen denken, das ich euch und allen lebenden Wesen gegeben habe: Nie wieder soll das Wasser zu einer Flut werden, die alles Leben vernichtet. **16** Der Bogen wird in den Wolken stehen, und wenn ich ihn sehe, wird er mich an den ewigen Bund erinnern, den ich mit allen lebenden Wesen auf der Erde geschlossen habe. **17** Dieser Bogen«, sagte Gott zu Noach, »ist das Zeichen für den Bund, den ich jetzt mit allen lebenden Wesen auf der Erde schließe.«

**Aufgaben:**

- 1) Beschreibe, wie sich Gott dem Menschen in der Geschichte offenbart (zeigt).
- 2) Arbeite Gottes Anforderungen an den Menschen (Was muss der Mensch tun?) und seine Versprechen für diesen heraus.